

## Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: Die Weidenflöte (1836)

- 1     Jacob, wenn du Weiden schneidest,
- 2     O so denk' an mich auch dann!
- 3     Schneid' mir eine Weidenflöte,
- 4     Daß ich mir was spielen kann.
  
- 5     Lieber Jacob, ja du thust es,
- 6     Weil du mir so gut doch bist.
- 7     Hab' ich keine Weidenflöte,
- 8     Weiß ich kaum, daß Frühling ist.
  
- 9     In der stillen Zeit am Abend
- 10    Geh' ich auf und ab am Thor,
- 11    Spiel' auf meiner Weidenflöte
- 12    Jedermann ein Stückchen vor.
  
- 13    Mutter kommet mit dem Vater,
- 14    Und die Schwestern alle drei:
- 15    Jedem spiel' ich dann ein Stückchen,
- 16    Aber meiner Mutter zwei.

(Textopus: Die Weidenflöte. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/43564>)